



Sozialpädagogin/ Sozialpädagoge, Sozialpäd. Fachkraft zur unterrichtsbegleitenden Unterstützung (UBUS)

Stellenbezeichnung

Sozialpädagoge/-in (Schuldienst)

Link zur Stellenausschreibung im Stellen- und Bewerberportal

[Sozialpädagoge/-in \(Schuldienst\)](#)

Über uns

Informationen über das Kultusministerium Hessen, das Staatliche Schulamt für den Landkreis Bergstraße und den Odenwaldkreis sowie über die Schule, an der die Stelle zu besetzen ist, können Sie den jeweiligen Internetauftritten entnehmen.

Die MPS Gadernheim ist eine Grund-, Haupt- und Realschule im Lautertal.

Im fünften und sechsten Jahrgang werden die Schüler*innen in verbundenen Haupt- und Realschulklassen unterrichtet. In diesen Jahrgängen gibt es keine Noten, sondern Verbalzeugnisse. Ab dem siebten Jahrgang wird dann schulformbezogen in Haupt- und Realschulklassen unterrichtet. Einer der Schwerpunkte der MPS ist die Berufsorientierung. An der Schule werden sehr viele Kinder inklusiv beschult.

www.mps-gadernheim.de

Ihre Aufgaben

Von der Bewerberin/dem Bewerber wird die selbstständige und eigenverantwortliche Wahrnehmung der Aufgaben erwartet, die sich aus dem Schulgesetz, dem schulinternen Geschäftsverteilungsplan/Schulprogramm und den allgemeinen Hinweisen zu den Ausschreibungen im Hessenportal ergeben. Das Tätigkeitsfeld ergibt sich nach dem Erlass zur Umsetzung der unterrichtsbegleitenden Unterstützung durch sozialpädagogische



Fachkräfte (UBUS) zur Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrags an Grundschulen in Hessen vom 01.02.2018.

Weiterhin sind die folgenden Aufgaben besonders gefordert:

Beratung

Beratung von Schülerinnen und Schülern.

Unterstützung bei der Erstellung eines individuellen Förderplans nach §§ 6 und 77 der Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses.

Sozialpädagogische Einzel- und Gruppenarbeit, Projekte und Arbeit mit Schulklassen

In multiprofessioneller Teamarbeit und enger Kooperation mit den Lehrkräften:

Unterstützung bei Klassenfahrten, Ausflügen, Unterrichtsgängen, Aktivitäten im Klassenverband und sonstigen schulischen Veranstaltungen.

Ansprechpartnerin, Ansprechpartner für Schülerinnen und Schüler im schulischen Alltag bei Fragen, Problemen und Kontaktbedürfnis.

Unterstützung im Unterricht, insbesondere auch im inklusiven Unterricht. Schülerinnen und Schüler mit geistiger oder körperlicher und motorischer Beeinträchtigung haben Anspruch auf sozialpädagogische Förderung entsprechend der „Richtlinie für die Tätigkeit sozialpädagogischer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an Schulen mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung und an Schulen mit Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung und an allgemeinen Schulen mit inklusiver Beschulung in diesen Förderschwerpunkten“ (Erlass vom 4. Dezember 2014, ABl. 1/2015, S. 8).

Offene Angebote für alle Schülerinnen und Schüler

Angebote zur individuellen Förderung (fachliche/soziale Kompetenzen).

Projekte, Arbeitsgemeinschaften in Abstimmung mit dem pädagogischen Konzept der Schule.

Unterstützung von einzelnen Lehrkräften



mit der Hilfe für Kinder verbundene Koordinierungs- und Verwaltungsaufgaben
Sozialpädagogische Angebote für die Klasse zur Ermöglichung von Einzeldiagnostik der
Lehrkraft

Unterstützung im Übergang von Pausen zum Unterricht.

Unterstützung von Lehrkräfteteams

Unterstützung bei der Teambildung.

Unterstützung bei der Integration von Schülerinnen und Schülern nicht deutscher
Herkunftssprache.

Weitere Aufgaben

Ansprechpartnerin, Ansprechpartner für neu eingeschulte Schülerinnen und Schüler
(Willkommenskultur, z.B. für Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteiger).

Unsere Anforderungen

Die Tätigkeit als sozialpädagogische Fachkraft setzt einen der folgenden Abschlüsse voraus:

Bachelor der Studienrichtungen/Studiengänge Sozialarbeit und/oder Sozialpädagogik

Master der Studienrichtungen/Studiengänge Sozialarbeit und/oder Sozialpädagogik

Diplom-Sozialarbeiterin oder Diplom-Sozialarbeiter

Diplom-Sozialpädagogin oder Diplom-Sozialpädagoge

Kindheitspädagogin oder Kindheitspädagoge

Die geforderten Tätigkeiten können auch von Personen mit gleichwertigen Abschlüsse
wahrgenommen werden. In der Regel erfüllen Absolventinnen und Absolventen des
Studiengangs Diplom-Pädagogik oder eines vergleichbaren Masterabschlusses mit dem
Studienschwerpunkt Sozialpädagogik oder soziale Arbeit die Voraussetzungen.



Die nachstehenden Anforderungen sind wünschenswert und sollen möglichst weitgehend erfüllt werden:

Kompetenzen und Fähigkeiten, die als besonders relevant angesehen werden:

Erfahrung in der Arbeit mit Kindern

Kommunikationskompetenz

Beratungskompetenz

Genderkompetenz

Interkulturelle Kompetenz

Organisationsfähigkeit

Kooperationsfähigkeit

Das Vorliegen der vorgenannten Anforderungen ist nachzuweisen z. B. durch entsprechende Tätigkeitsfelder, Mitarbeit in Arbeits- bzw. Steuergruppen, Fortbildungen oder die dienstliche Beurteilung. Der Besuch einschlägiger Fortbildungen ist durch entsprechende Nachweise zu belegen.

Unsere Angebote

Hier können sich darüber informieren, welche Vorteile Ihnen das Land Hessen als Arbeitgeber bietet: <https://karriere.hessen.de/ihre-vorteile>

Landesticket

Allgemeine Hinweise

Wichtige Anmerkungen:

Soweit eine Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils aufgrund eines Frauenförder- und Gleichstellungsplans besteht, ist dies in der Ausschreibung erwähnt. Bewerbungen von Frauen sind in diesen Fällen besonders erwünscht.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderung gem. § 2 Abs. 2 und 3 Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch - (SGB IX) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Dezember 2016



(BGBl. I S. 3234), geändert durch Gesetz vom 17. Juli 2017 (BGBl. I S. 2541, 2571), werden bei der Auswahl für Beförderungsstellen im Rahmen der geltenden Bestimmungen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Allgemeine Hinweise:

Die Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation gemäß Tarifvertrag über die Eingruppierung und die Entgeltordnung für die Lehrkräfte und die im Schuldienst unterrichtsunterstützenden Beschäftigten nach Abschnitt VII TV EGO-L-H nach E 6 bis E 10 TV-EGO-L-H.

Der Beschäftigungsumfang umfasst: 40 Wochenstunden

Bewerbungen auf die ausgeschriebene Stelle müssen neben einem Anschreiben die üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Kopien oder Abschriften der Zeugnisse, Nachweise über bisherige berufliche Tätigkeiten und über die in der Ausschreibung zusätzlich verlangten Anforderungen und Voraussetzungen umfassen. Ein Fortbildungsportfolio mit den auf das Profil der Stelle bezogenen Einzelnachweisen genügt.

Bei einer elektronischen Bewerbung sind die geforderten Unterlagen als eingescannte Dokumente als Anlagen hochzuladen. In diesem Fall entfällt die schriftliche Einreichung der Bewerbung bei der zuständigen Behörde. Die für die Auswahl zuständige Behörde kann Unterlagen, die als eingescannte Dokumente hochgeladen wurden, in Papierform nachfordern.

Achten Sie unbedingt auf Vollständigkeit Ihrer persönlichen Kontaktdaten (auch E-Mailadresse und Handynummer). Eingangsbestätigungen werden automatisiert per E-Mail versandt.

Sofern Sie Ihre Bewerbung auf dem Postweg einreichen möchten, bitten wir darum, diese in zweifacher Ausfertigung vorzulegen. Bei Nichtberücksichtigung werden die eingereichten



Unterlagen unter Wahrung des Datenschutzes vernichtet.

Die Erfassung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten zum Zwecke des Bewerbungsverfahrens erfolgt auf der Grundlage des § 23 des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes (HDSIG).

Eine Kostenerstattung für Aufwendungen, die Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstehen, kann nicht erfolgen.

**Ressort**

Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung
und Chancen

Verfahren

Schulbezogene Stellenausschreibungen

Referenzcode

50461121_0002

Stellenbezeichnung

Sozialpädagoge/-in (Schuldienst)

Besoldungsgruppe/Entgeltgruppe

Eingruppierung je nach Qualifikation

gemäß Abschnitt VII.B. des TV-EGO-L-H

E6 bis E 10 TV-H

Berufserfahrung

siehe Ausschreibungstext

Art der Stelle

Berufstätigkeit

Personalverwaltende Dienststelle

Staatliches Schulamt für den Landkreis

Bergstraße und den Odenwaldkreis

Weierhausstraße 8c

64646 Heppenheim

Tel. 06252/9964-0

Arbeitszeit

Vollzeit

Vertragsart

Unbefristet

Einstiegszeitpunkt

nächstmöglicher Zeitpunkt

Dienststelle

Mittelpunktschule Gadernheim

Heidenbergstraße 18

64686 Lautertal (Odenwald)

Tel. +49 6254 379830

Einsatzregion

Südhessen

Datum der Veröffentlichung

19.10.2023

Bewerbungsschluss

10.11.2023